

# LEISTUNGSERKLÄRUNG

Nr. 01/2025



0988-CPR-1144

17

Konformitätserklärung gemäß §15 der Recycling-Baustoffverordnung über die Qualitätssicherung gemäß § 10

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps: **Asphaltrecycling RA III 0/16 U-A** Artikel Nr.: 2918
2. Verwendungszweck:  
Gesteinskörnungen für ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische für den Ingenieur- und Straßenbau gemäß EN 13242,  
RA III 0/16 U-A: Verwendung als Güteklasse III gemäß ÖNORM B 3140, RVS 08.15.02 und Umweltklasse U-A gemäß Recycling-Baustoffverordnung (BGBl. II Nr. 181/2015 idF. BGBl. II 290/2016)  
Auf Grund der Festlegungen gemäß §14 der Recycling-Baustoffverordnung endet für Recycling-Baustoffe der Qualitätsklasse U-A mit der Übergabe an einen Dritten die Abfalleigenschaft. Der Einsatz ist ohne Verwendungsverbote unter Einhaltung aller relevanten Rechtsgrundlagen (Bauordnung, Wasserrecht,...) möglich.
3. Hersteller: Stipits Entsorgung GmbH, Gewerbepark 20, Rechnitz
4. System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit: System 2+
5. harmonisierte Norm: EN 13242:2002+A1:2007  
Notifizierte Stelle: Austrian Standards plus GmbH, notifizierte Zertifizierungsstelle 0988

6. Erklärte Leistung

Wesentliche Merkmale	Leistung
<b>Kornform, -größe und Rohdichte</b> 4.2 Korngruppe 4.3 Korngrößenverteilung 4.4 Kornformkennzahl 5.4 Rohdichte	<b>RA III 0/16 U-A</b> 0/16 G <sub>A75</sub> NPD NPD
<b>Reinheit</b> 4.6 Gehalt an Feinanteilen 4.7 Qualität der Feinanteile	NPD NPD
<b>Anteil gebrochener Oberflächen</b> 4.5 Anteil gebrochener Körner	NPD
<b>Widerstand gegen Zertrümmerung</b> 5.2 Widerstand gegen Zertrümmerung	NPD
<b>Raumbeständigkeit</b> 6.5.2.1 Raumbeständigkeit von Stahlwerksschlacke 6.5.2.2 Dicalciumsilicat-Zerfall von Hochofenstückschlacke 6.5.2.3 Eisenzerfall von Hochofenstückschlacke	keine industriell hergestellte Gesteinskörnung
<b>Wasseraufnahme/-saugwirkung</b> 5.5 Wasseraufnahme	NPD
<b>Zusammensetzung/Gehalt</b> Petrographische Beschreibung 5.6 Klassifizierung der Bestandteile von groben rezyklierten Gesteinskörnungen 6.4 wasserlöslichem Sulfat in rezyklierten Gesteinskörnungen 6.2 Säurelösliche Sulfate 6.3 Gesamtschwefelgehalt 6.5.1 Bestandteile, die das Erstarrungs- und Erhärtungsverhalten von hydraulisch gebundenen Gemischen verändern	Asphaltrecycling R <sub>CNPD</sub> ; R <sub>C+Ru</sub> +R <sub>G<sub>NPD</sub></sub> ; R <sub>b10-</sub> ; R <sub>a80</sub> , R <sub>g2-</sub> ; F <sub>L5-</sub> ; X <sub>1</sub> NPD NPD NPD NPD
<b>Widerstand gegen Abnutzung</b> 5.3 Widerstand gegen Verschleiß	NPD
<b>Gefährliche Stoffe:</b> - Freisetzung von Schwermetallen - Freisetzung von polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen - Freisetzung anderer gefährlicher Stoffe	U-A <sup>1)</sup> U-A <sup>1)</sup> U-A <sup>1)</sup>
<b>Verwitterungsbeständigkeit</b> 7.2 „Sonnenbrand“ von Basalt 7.3.2 Wasseraufnahme als Vorversuch für den Frostwiderstand 7.3.3 Frostwiderstand	kein Basalt NPD NPD
<b>Freiwillige Angabe gemäß ÖNORM B 3132 und gemäß ÖNORM B 3140</b> Asphaltanteil Ra Verunreinigungen <sup>1)</sup> - schwimmende Materialien FL - Glas und sonstige Materialien R <sub>g</sub> + X	≥ 90 M.-% ≤ 4 cm <sup>3</sup> /kg ≤ 1 M.-%

<sup>1)</sup> Recycling-Baustoffverordnung (BGBl. II Nr. 181/2015 idF. BGBl. II 290/2016)

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht den erklärten Leistungen. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich. Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Rechnitz 10.04.2025  
(Ort und Datum der Ausstellung)

Herr Ing. Nikolaus Stipits  
Name

(Unterschrift)